**Aktuelle Pressemitteilung**

**der Abfallberater am Landratsamt Kitzingen**

**…mit der Bitte um Veröffentlichung in einer Ihrer Ausgaben der nächsten Tage.**
**Vielen Dank.**

Ansprechpartner: Harald Heinritz | Tel.: (09321) 928-1234 | E-Mail: abfall@kitzingen.de



Kitzingen, 20. August 2026

# Wohin mit dem ganzen Fallobst und Gartenabfällen? Landkreis bietet zahlreiche Alternativen

Trockenheit und Hitze führen im Sommer nicht selten dazu, dass Äpfel, Birnen und anderes Obst früh vom Baum fallen. Die Früchte sind dann häufig noch unreif oder auch sehr klein. Was genießbar ist, sollte man verwenden oder zu einer Kelterei bringen. Doch manchmal stellt sich für Fallobst und Gartenabfällen am Ende der Saison auch die Entsorgungsfrage.

## Biotonne

Fallobst kann natürlich über die Biotonne entsorgt werden. Bis Ende Oktober wird die braune Tonne im wöchentlichen Turnus abgefahren, sodass die Biotonne schnell wieder leer ist. Allerdings sollte man aufpassen, dass die Tonne nicht zu schwer befüllt oder das Obst hineingepresst wird. In diesen Fällen kann es passieren, dass der Abfallbehälter nicht oder nicht vollständig geleert werden kann.

## Grüngutsack

Als weitere Alternative, um Fallobst und weitere Gartenabfälle loszuwerden, bietet sich der offizielle Grüngutsack des Landkreises an. Er fasst 120 Liter und kostet 7,00 Euro. Die Grüngutsäcke können bei der Abfuhr der Biotonne mit dazugestellt werden. Der Grüngutsack kann u. a. am Landratsamt sowie am Wertstoffhof Kitzingen erworben werden. Weitere Verkaufsstellen im Landkreis finden sich im Abfallkompass unter www.abfallwelt.de.

**Kompostwerk im Klosterforst**

Wer sein Fallobst oder größere Mengen an Gartenabfällen gleich in einem Rutsch loshaben möchte, kann es am Kompostwerk Klosterforst abgeben. Für Privathaushalte aus dem Landkreis Kitzingen, die an die Kommunale Abfallwirtschaft angeschlossen sind, ist ein Kubikmeter pro Jahr gebührenfrei. Größere Mengen werden auch angenommen, kosten dann allerdings. Auskunft dazu erhält man direkt beim Kompostwerk unter der Telefonnummer 09325 9717-0. Das Kompostwerk ist von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, an Samstagen von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Übrigens: Auf den Häckselplätzen in den Gemeinden darf Fallobst nicht entsorgt werden.

**Noch Fragen?**

Die Abfallberatung am Landratsamt Kitzingen hilft gerne weiter: Tel. 09321 928–1234, Fax: 09321 928–1299 oder per E-Mail unter: abfall@kitzingen.de.

**Anlage - 1 Foto**

Dateiname: Fallobst_Boehm_Weniger_abfallbild-de_q3000x

Quelle: Monika Böhm-Weniger, abfallbild.de

- Die druckfähige Bilddatei findet sich im Anhang zur E-Mail -



Bildtext:

Die Abfallberater geben Tipps zur Entsorgung von Fallobst und Gartenabfällen.